

NEWSLETTER



EUROPEAN
PRODUCTION
INSTITUTE

EDITORIAL



Die fortschreitende Deindustrialisierung ist für die Schweiz eine ernste Bedrohung. Um dieser erfolgreich entgegenzuwirken, braucht es in der Schweiz nach wie vor in aller erster Linie Innovationen. Ob diese

Innovationen gewinnbringend umgesetzt werden können, darüber entscheidet die Kostenstruktur in den einzelnen Unternehmen.

Mit der Industrie 4.0 – der Anwendung der Internettechnologien zur Kommunikation zwischen Menschen, Maschinen und Produkten – eröffnen sich gerade auch Schweizer Unternehmen neue Chancen für interessante Geschäfte. Zahlreiche Industrieunternehmen in der Schweiz haben in jüngster Vergangenheit bewiesen, dass es reale Potenziale zur Verbesserung der Kostenstruktur ohne Personalabbau gibt und dass man auf diese Weise erfolgreich überleben kann. Es sind selten Top-Down-Management-Ansätze, die zu einer besseren Kostenstruktur führen. Vielversprechender ist es, bottom-up die Ideen und das Engagement der Mitarbeitenden für den langfristigen Erfolg fruchtbar zu machen. Im Hauptartikel dieses Newsletters zeige ich auf, wie das Vier-Quadranten-Maschinen-Management die Kostenstruktur entscheidend verbessern kann. Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen!

Freundliche Grüsse

E. Hoffmann

Ihr Eric Hoffmann

NACHRICHTEN



→ Wipf AG, Volketswil, erhält den AWARD Maschinen-Management mit TPM

Die Wipf AG – Innovative Packaging Solutions, Volketswil – hat im März 2016 den Award Maschinen-Management mit TPM des European Production Institute erhalten. Mit der konsequenten und zielorientierten Einführung des Maschinen-Managements mit TPM hat die Wipf AG ihre Produktionsprozesse zu einem Erfolgsfaktor entwickelt und sich damit eine sehr gute Marktposition erarbeitet.



Die Teams der Wipf AG haben sich in den vergangenen vier Jahren eine hohe Kompetenz im Maschinen-Management erarbeitet – nicht zuletzt auch aufgrund der wöchentlichen Teamsitzungen. Das Maschinen-Management gewinnt in der Verpackungsindustrie immer mehr an Bedeutung: für die Optimierung der Kostenstruktur und damit auch für die Sicherung der produktiven Arbeitsplätze in der Schweiz.

→ Interim Management – Added Value

Wenn das Management wechselt, wird die Mitarbeiterbasis meist besonders hart beansprucht. Vielfach ist es nicht möglich oder sinnvoll, Führungsvakanzen unmittelbar zu besetzen. Dann ist ein Interim Management gefordert, das es versteht, auch in einer Zwischenphase Added Value zu schaffen. Mehr Wertschöpfung in der ganzen Prozesskette ist das Ziel. Das European Production Institute verfügt über entsprechendes Wissen und die notwendige Erfahrung in solchen Situationen.

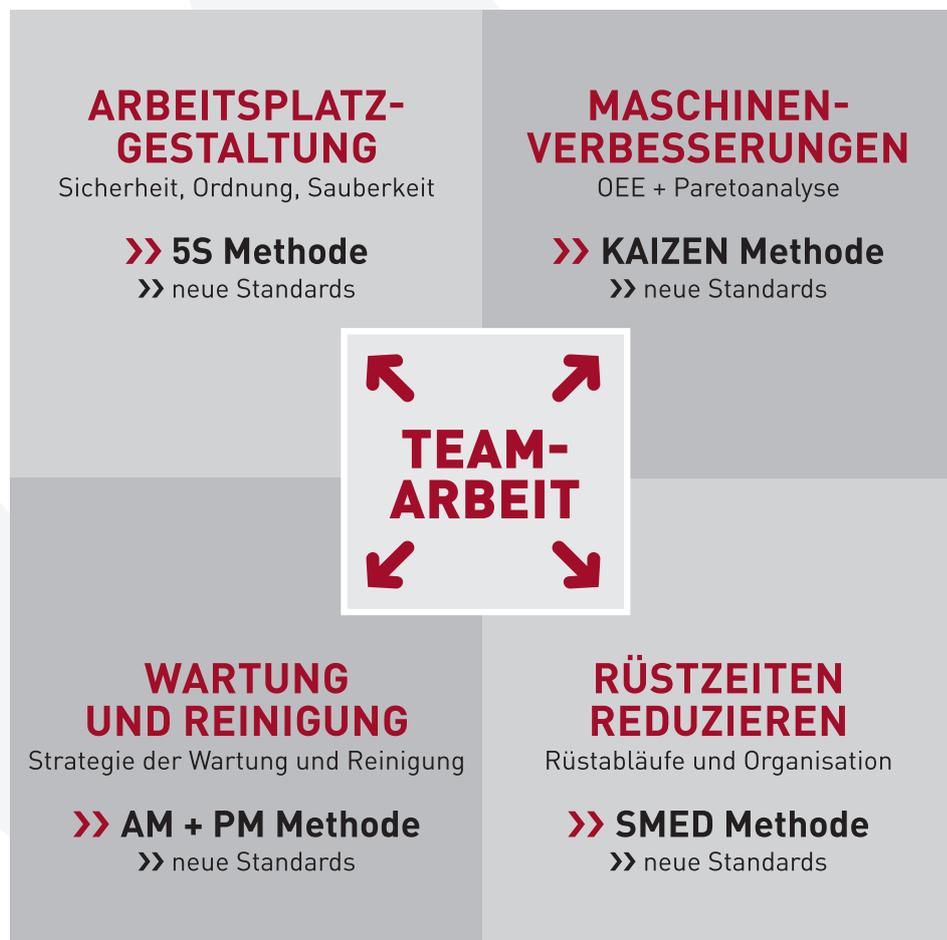
Ihr Erfolg – unser Ziel.



POTENZIALE UND BENEFITS

Dramatische Veränderungen ereignen sich meist nicht von heute auf morgen. Sie entwickeln sich in aller Regel über einen längeren Zeitraum. Die meisten Mitarbeitenden sind sich der Veränderungen durchaus bewusst, und sie setzen sich auch mit den notwendigen Reaktionen und Antworten auseinander. Wenn da nur nicht die ewigen Nein-Sager wären, welche die Realität nicht erkennen wollen und das „bewährte“ Alte um jeden Preis beibehalten möchten. Erkennen wir die Potenziale in unserem Unternehmen für den Aufbruch zu neuen Ufern? Welche Potenziale weisen in die Zukunft und geben unseren Mitarbeitenden neue Motivation? Welche Potenziale müssen wir erschliessen, um echten Benefit zu erhalten? Das Vier-Quadranten-Maschinen-Management hilft, diese Fragen systematisch zu beantworten.

Vier-Quadranten-Maschinen-Management



Arbeitsplatzgestaltung
Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit beginnen am Arbeitsplatz und im Umfeld der Maschinen.

Die 5S Methode führt Schritt für Schritt zu einer Maschinennutzung in voller Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit. Ohne optimierte Arbeitsplatzgestaltung kann kein Betrieb erfolgreich sein.



NEWSLETTER

Maschinenverbesserungen

Von Kaizen wissen wir, dass eine genaue Analyse der Probleme die Basis für den Erfolg ist. Genau darauf zielt das Maschinen-Management ab. Wir ermitteln, analysieren und eliminieren Stillstandsgründe, Schritt für Schritt. So erreichen wir die Prozessfähigkeit der Maschinen und Anlagen für eine optimale Produktion.

Wartung und Reinigung

Prozesse und Maschinen auf höchstem Niveau zu betreiben, bedarf einer effizienten Strategie bezüglich Wartung und Reinigung. 20 Prozent der Stillstände entstehen durch verschmutzte Maschinen. Der Wartung und Reinigung wird im Maschinen-Management oft zu wenig Beachtung geschenkt. Allzu oft werden Wartungs- und Reinigungs-termine verschoben oder sogar ausgelassen. So geht viel Potenzial verloren.

Rüstzeiten reduzieren

Jeder will die Lagerbestände senken und dabei Geld sparen. Für die Produktion bedeutet dies, in immer kleineren Losgrößen zu produzieren. Die Folge ist häufiges Umrüsten der Maschinen. Mit der SMED Methode (Single Minute Exchange of Die) lässt sich das Umrüsten der Maschinen besonders effizient betreiben.

Teamarbeit

Das wertvolle Know-how in Ihrem Unternehmen ist auf alle Hierarchiestufen verteilt. Um dieses Know-how optimal für Ihren Geschäftserfolg zu nutzen, braucht es interdisziplinäre Teamarbeit in der Produktion und in der Instandhaltung. Mit den bewährten Management-Tools machen Sie auch aus Ihrer Teamarbeit ein echtes Mitarbeiter-Empowerment!

Fazit

Produkte in der gewünschten **Qualität**, **Menge** und **Lieferzeit** herzustellen ist Herausforderung und Ziel des Production Managements. Dazu braucht es wirkungsvolle Management-Tools. Das European Production Institute unterstützt Unternehmen bei der Einführung und Anwendung solcher Tools und beim Aufbau eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses. Dabei legen wir besonderen Wert auf den Einbezug aller beteiligten Mitarbeitenden. Die Erfahrung zeigt, dass die konsequente Anwendung des Vier-Quadranten-Maschinen-Managements jede Produktion „on the top“ führt und eine ausgezeichnete Grundlage schafft für Lean Production. Es ist noch zu wenig bekannt, dass Industrie 4.0 ein effizientes Maschinen-Management voraussetzt, damit die Vorteile der Cyber-Technik erfolgreich genutzt werden können.

Werden tolle Ideen mangelhaft umgesetzt, sind sie nicht mehr als ein Strohhalm. Benefit entsteht erst durch die erfolgreiche Nutzung der vorhandenen Potenziale aus aktiver Teamarbeit!

Mitarbeitende jeder Unternehmung verfügen auf allen Stufen über viel Wissen und Potenzial!



Ihr Erfolg – unser Ziel.



NEWSLETTER

WEITERBILDUNG KNOW-HOW

Factory Workshop

- Vier-Quadranten-Maschinen-Management
- Teamarbeit
- Workshop vor Ort an den Maschinen

In-house

Prozess-Management-Seminar

- Prozess Management Industrie 4.0
- Vier-Quadranten-Maschinen-Management
- Teamarbeit

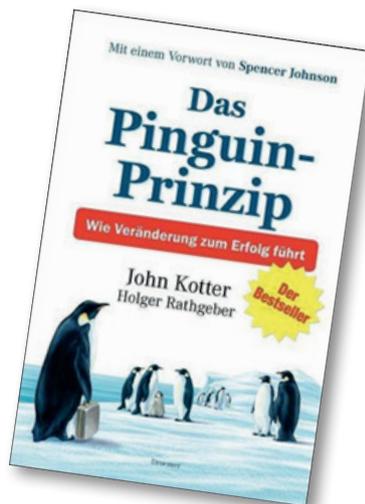
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ep-institute.ch

Meine Buchempfehlung

Das Pinguin-Prinzip

John Kotter & Holger Rathgeber
(ISBN: 978-3-426-27572-6)
Der Eisberg schmilzt. Die Pinguin-
kolonie ist in Gefahr.

Die prekäre Lage der Pinguine
fordert zum schnellen Handeln auf.
Lesen Sie wie Veränderung zum
Erfolg führt.



KOMMUNIKATION

Nützliche Links für Ihren Erfolg:

Prozess-Management



International **TPM** Institute
The Hartmann Method

www.tpm-institute.com

Swiss Consulting Group

www.swisscg.ch

SERVUS
business development
www.servus.ch

**Christliche
Ostmission**

www.ostmission.ch

Productivity Press

www.servus.ch



EUROPEAN
PRODUCTION
INSTITUTE

European Production Institute
Römerstrasse 15 · CH-2563 Ipsach
Tel. ++41 (0)32 333 12 60
Mobile ++41 (0)79 208 14 19
info@ep-institute.ch · www.ep-institute.ch
A company of IPPI HOFFMANN GmbH

Ihr Erfolg – unser Ziel.